

Zertifikatslehrgang Gemüseraritäten und Sortenspezialitäten

Erdmandel & Haferwurzel, Igelgurke & Edelkirschen, Einkorn, Eiskraut & Malabarspinat - nur einige Beispiele mit klingenden Namen aus einer Vielzahl von unbekanntem und in Vergessenheit geratenen Gemüsearten.

Der Lehrgang soll Bauern und Bäuerinnen die Möglichkeit geben, zahlreiche Sortenraritäten und Sortenspezialitäten im Gemüse-, Beerenobst- und Getreidebereich (wieder) kennen zu lernen. Ausgestattet mit profundem Praxiswissen über den Anbau, Kultur und Vermehrung von Sortenraritäten und Sortenspezialitäten kann auf einen aktuellen Ernährungstrend zu mehr regional produzierten, vielfältigen und hochwertigen Lebensmitteln, mit außergewöhnlichen geschmacklichen und gesundheitlichen Qualitäten, erfolgreich reagiert werden. Das Erlernen der Techniken der bäuerlichen Pflanzenzüchtung ist wichtig, um Sorten in Bezug auf die besonderen Standortbedingungen zu entwickeln und zu verbessern. Der Erhalt von vergessenen und seltenen Kulturpflanzen in der ländlichen Region ist ein weiteres Ziel dieses Lehrganges. Der Nutzen für die TeilnehmerInnen liegt in der Schaffung und Stärkung von selbständigen Arbeitsbereichen am bäuerlichen Betrieb und in der Erhöhung der Wertschöpfung am Hof. Auf die Entwicklung von fachlichen und persönlichen Qualifikationen für die erfolgreiche Präsentation von Nischenprodukten wird großer Wert gelegt.

Kursstart: auf Anfrage

Kursdauer: 120 Stunden

Kursbeitrag:

geförderter Kursbeitrag: € 680,--

ungeförderter Kursbeitrag: € 2.480,--

Anmeldung und Auskunft

LFI Burgenland

Bernadette Putz

Tel.: 02682/702-421

E-Mail: bernadette.putz@lk-bgld.at